



InAktion

Franke + Pahl – Newsletter

**Weihnachtsbaum-
schlagen als Dank an
unsere Kunden**

**SICK MAIHAK GmbH
ist seit Jahren
zufriedener Kunde**

**Aufgaben und Zweck
einer Verantwortlichen
Elektrofachkraft (VEFK)**

**5 Jahre Erfolg in der
Niederlassung Bremen**

**25-jähriges Jubiläum:
Dietmar Engels**

**Hydro Aluminium
Rolled Products GmbH
geht auf Nummer Sicher
mit Franke + Pahl**

**Kundeninformations-
veranstaltung zu
Haftungsrisiken in der
Arbeitssicherheit**





Editorial

Die Menschen machen den Unterschied!

Unser Dienstleistungsspektrum ist sehr breit. Wir sind im Rahmen der Zeitarbeit tätig, wie bei unserem Kunden SICK MAIHAK (Seite 4) oder in unserer Bremer Niederlassung (Seite 6). Wir unterstützen Hydro Aluminium im Bereich Arbeitssicherheit (Seite 7) und stellen die Verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) (Seite 5). Alle unterschiedlichen Dienstleistungen haben eines gemeinsam: Sie werden von Menschen für Menschen erbracht. Dietmar Engels, der seit 25 Jahren

für unsere Kunden und Mitarbeiter als Ansprechpartner fungiert, steht in dieser Ausgabe stellvertretend für alle Mitarbeiter von Franke + Pahl (Seite 6), denn: Die Menschen machen den Unterschied!

Ihr

Oliver Franke
Geschäftsführer

Als Dank an unsere Kunden für die gute Zusammenarbeit

Weihnachtsbaumschlagen im Sachsenwald

Die meisten unserer Kunden kennen unser traditionelles Tannenbaumschlagen kurz vor Weihnachten, mit dem wir uns wie jedes Jahr für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken wollten. Und so konnte auch das wenig einladende Wetter mit Regen und heftigem Schneefall kaum jemanden davon abhalten, unserer Einladung auf den Holzhof in Kröppelshagen für den 18. Dezember 2011 zu folgen.

Der Nikolaus, Glühwein und das eine oder andere schwungvolle Weihnachtslied der Country-Band „Jenny and Friends“ sorgten bei den fast 1.000 Gästen für die richtige Vorweihnachtsstimmung.

Und jeder hat den passenden Baum für das bevorstehende Weihnachtsfest gefunden, ob einen großen oder kleinen, einen Baum im Topf, eine Edel- oder Nordmantanne.



Jetzt fehlen nur noch die Kinder

Mit Würstchen, Glühwein und heißer Schokolade wurde wie immer für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt.

Die Kinder freuten sich auf den Weihnachtsmann mit goldenem Buch und einem großen Sack voll mit Süßigkeiten, das Kinderschminkzelt und vor allem den Zauberclown Rainer Zufall, der aus Luftballons Tierfiguren und Blumen zauberte.

Ein Dank an dieser Stelle an die Freiwillige Feuerwehr Kröppelshagen, die wie jedes Jahr für eine problemlose An- und Abreise sorgte.



Herr Jatzke (links) und Herr Eggers (rechts) bei den letzten Vorbereitungen



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10

- 1 Das Franke + Pahl Team ist komplett und die Gäste können kommen
- 2 Die Auswahl an wunderschönen Edel- und Nordmantannen ist groß
- 3 Herr von Nordheim (links) zeigt seinen Gästen, wo es Würstchen, Glühwein und Kakao gibt
- 4 Gäste im Gespräch mit Herrn Sems (links) und Herrn Echtermeyer (rechts)
- 5 Herr Bohnsack (links) und Frau Fehr (rechts) begrüßen einen Kunden

- 6 Die Gäste fragen Herrn Lemke (links), wo es die schönsten Bäume und danach einen Glühwein gibt
- 7 Herr Meiert (Mitte) mit einem Kunden und dessen Familie
- 8 Herr Reinhardt (rechts) und seine Kunden haben viel Spaß
- 9 Herr Franke (links) und Herr Bähr (Mitte) im Gespräch mit einem Gast
- 10 Gut gewappnet gegen das Wetter sind sowohl unsere Gäste als auch Herr Engels (links) und Frau Hart (rechts)

So unterscheidet sich Franke + Pahl von anderen Personaldienstleistern

Die SICK MAIHAK GmbH ist seit Jahren hochzufriedener Kunde

Die Maihak AG wurde 1885 gegründet und kann auf eine lange Unternehmensgeschichte zurückblicken. Im Jahr 2000 wurde sie von der SICK AG akquiriert und 2001 auf die SICK MAIHAK GmbH überschrieben. Im Januar 2011 wurde die Maihak AG dann vollständig in die SICK MAIHAK GmbH integriert und operiert seitdem als einer von vier Standorten und ist zuständig für den Bereich kalte-traktive Gasanalyse zur Emissionsmessung und Prozessautomation.

Die SICK MAIHAK GmbH entwickelt innovative Technologien und Lösungen für die Emissionsmessung und Prozessautomation. Dazu gehören Analysatoren zur Gasanalyse sowie Staub- und Gasdurchflussmessung. Kunden finden sich in den unterschiedlichsten Industriebereichen wie Chemie, Gas, Zement, Kraftwerke, Müllverbrennung, Zellstoff & Papier oder auch die Petrochemie und Raffinerien.

Und so spezialisiert und technisch wie die Produkte sind auch die Anforderungen an das Know-how und

Können der Mitarbeiter. Die ersten Kontakte zwischen Sick Maihak und Franke + Pahl gehen in die frühen 90er Jahre zurück. Doch erst im Jahr 2005 wurde der Kontakt zu Franke + Pahl intensiviert.

Für Joachim Leins, ehemals Vorstand der Maihak AG und heute Standortleiter der SICK MAIHAK GmbH Hamburg, gibt es viele gute Gründe, mit Franke + Pahl zusammen zu arbeiten. Die Kooperation gibt ihm maximale Flexibilität, denn er greift bei Bedarf auf hochqualifizierte Mitarbeiter aller technischen Berufe zurück, vom Facharbeiter bis zum Ingenieur, vom Mechatroniker und Industrieelektroniker über Geräte- und Feinmechaniker bis hin zum Facility Manager. Hinzu kommt die Möglichkeit, dass wir im Rahmen der Personalvermittlung geeignete Mitarbeiter zur direkten Einstellung suchen und den gesamten Auswahlprozess steuern und begleiten.

Zu nennen sind außerdem das technische Know-how und die jahrelange Berufserfahrung der Franke + Pahl Fachkräfte sowie

deren Motivation und Einsatzfreude. Herr Leins sieht den Grund dafür in der hervorragenden Betreuung der Mitarbeiter durch unsere Disponenten, die jeden Mitarbeiter, dessen Fähigkeiten und Wünsche kennen, für alle Angelegenheiten ansprechbar sind und Präsenz zeigen. „So etwas kenne ich aus der Branche sonst nicht“, sagt er. „So haben die Mitarbeiter eine große Bindung zum Unternehmen und sind unheimlich motiviert und mit Spaß bei der Arbeit.“

Eingesetzt werden unsere Mitarbeiter beispielsweise in der Baugruppenmontage inkl. Qualitätskontrolle, in der Endgerätemontage inklusive Linearisierung und Kalibrierung sowie in logistischen und organisatorischen Funktionen. So zum Beispiel im Facility Management und in der Logistikabteilung, wo einer unserer Mitarbeiter unserer Tochterfirma FRANKE, die sich auf kaufmännische Personaldienstleistungen spezialisiert hat, als Krankheitsvertretung Aufgaben wie Waren-disposition, Auftragsannahme oder Kundenbetreuung übernommen hat.



Herr von Nordheim (links) im Gespräch mit Herrn Leins von der SICK MAIHAK GmbH

Die Zusammenarbeit basiert auf Vertrauen, kurzen Kommunikationswegen und unkomplizierten Abläufen. Herr Leins ist überzeugt, dass sich dies in den nächsten Jahren fortsetzen wird und freut sich auf eine weitere gute und erfolgreiche Kooperation.

Ihr Ansprechpartner:

Roger von Nordheim
Tel. 040/7 36 27-193
r.vonnordheim@franke-pahl.de

Was macht eine Verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) und wer braucht sie?

So vermeiden Sie ein Organisationsverschulden

Das Arbeitsschutzgesetz verpflichtet Unternehmer und Arbeitgeber dazu, die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten bei der Arbeit sicher zu stellen. Dafür hat er für eine entsprechende Organisation zu sorgen und zu berücksichtigen, dass die Mitarbeiter befähigt sind, die für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz zu beachtenden Bestimmungen und Maßnahmen einzuhalten. Ist die Organisation mangelhaft und hat jemand aus diesem Grund einen Schaden erlitten, so liegt ein sogenanntes Organisationsverschulden vor.

Der Unternehmer kann Führungskräfte oder auch externe Dienstleister in seine Gesamtverantwortung einbinden. Dabei muss die Verantwortung in elektrotechnischen Bereichen wie z.B. Planung, Bau und Betrieb von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln sowie für die Auswahl und den Einsatz von im Bereich der Elektrotechnik tätigen Personen von einer verantwortlichen Elektrofachkraft (VEFK) übernommen werden. Eine Übertragung der Verantwortung muss schriftlich erfolgen. Die VEFK muss eine Qualifikation als Techniker, Meister oder Ingenieur im Berufsfeld Elektrotechnik haben. Ein zeitnahe Einsatz in der Elektrotechnik sowie Kenntnisse der aktuellen Normen und Vorschriften sind unabdingbare Voraussetzung. In dieser Aufgabe muss sie unternehmerische Entscheidungen treffen und Anordnungen geben.

Viele Unternehmen stehen jedoch vor der Herausforderung, entweder keinen Mitarbeiter zu haben, der die Voraussetzungen erfüllt, oder

aber niemanden, der die Aufgabe neben seiner eigentlichen Tätigkeit machen könnte. Und eine VEFK in Vollzeit ist meist gar nicht erforderlich. Oft wird es ja auch schwierig, wenn ein Mitarbeiter als VEFK plötzlich weisungsbefugt ist, auch gegenüber der Geschäftsleitung.

standsaufnahme der Elektroinstallationen, Maschinen und Anlagen begonnen. Daraus resultierte dann ein neues Konzept für die E-Technik im Bereich Beleuchtung, Notbeleuchtung, Verkabelung und die Einhaltung der neuen Maschinenrichtlinie.



Herr Szablewski, stellv. Geschäftsbereichsleiter Elektrotechnik, übernimmt Aufgaben als VEFK bei unseren Kunden

Deshalb nehmen unsere Kunden gerne unsere Dienstleistung in Anspruch. Wir übernehmen für sie die Aufgaben und die Verantwortung einer verantwortlichen Elektrofachkraft, individuell nach ihren Anforderungen und Unternehmensstrukturen. Wir beurteilen und beraten, machen monatliche Begehungen und sind verantwortlich für die Terminierung und Durchführung erforderlicher Prüfungen. Bei einem unserer Kunden haben wir beispielsweise mit einer kompletten Be-

Sprechen Sie uns gerne an, wir erstellen Ihnen ein Konzept und ein Angebot ganz nach Ihren Bedürfnissen, geben Ihnen dabei Flexibilität und die Sicherheit, alle Auflagen und Vorschriften zu erfüllen und vor allem Ihre Mitarbeiter entsprechend zu schützen.

Ihr Ansprechpartner:

Thaddäus Szablewski
Tel. 040/7 36 27-131
t.szablewski@franke-pahl.de

Franke + Pahl ist seit 5 Jahren auch in Bremen



Erfolg durch 75 qualifizierte technische Fachkräfte

Schon wieder fünf Jahre ist es her, dass Franke + Pahl eine Niederlassung in Bremen gegründet hat. Einen guten Namen haben wir uns bei Bremer Unternehmen durch unsere hochqualifizierten Facharbeiter gemacht, die zusätzlich zu ihrer fundierten Ausbildung ständig

über die Franke + Pahl Akademie fort- und weitergebildet werden. Für uns ist es kein Problem, wenn Kunden uns nach Mitarbeitern mit Kenntnissen über das Alu-Schweißen fragen, für WIG oder MAG Schweißen, 5-Achs-Fräsen oder ähnliches.

Die Zahl unserer Mitarbeiter ist schnell gewachsen und zwischenzeitlich konnten wir unseren Mitarbeiterstamm auf 75 Fachkräfte ausbauen.

Wir bedienen die unterschiedlichsten Industriezweige, allen voran die Luftfahrt, den Maschinen- und Stahlbau, die Logistik und Unternehmen aus den Bereichen Schweißen und Zerspanung. Besonders stolz sind wir, dass unsere ersten Bremer Kunden wie z.B. die Lisega SE, Fr. Fassmer GmbH & Co. KG, Faun Umwelttechnik GmbH & Co. KG, die Saacke GmbH oder Airbus Operations GmbH nach wie vor zu unseren Kunden zählen.



Das Team in Bremen (von links): Herr Kintrup, Frau Schmidt und Herr Plenikowski

Ihr Ansprechpartner:

Ronald Kintrup
Tel. 04 21/17 88 88-10
r.kintrup@franke-pahl.de

25 Jahre bei Franke + Pahl – da gibt es viel zu erzählen

Dietmar Engels wurde schnell stellv. Geschäftsbereichsleiter Automation und Softwareentwicklung

Dietmar Engels hat 25 spannende Jahre bei Franke + Pahl hinter sich und könnte eigentlich ein ganzes Buch mit seinen Erfahrungen, Projekten und Erzählungen füllen. Der gelernte Elektromeister kam 1983 nach Hamburg. 1986 hat er sich bei Franke + Pahl beworben, da er unbedingt in die Elektrokonstruktion wollte. Und dann bekam er auch gleich sein erstes großes Projekt, mit dem er sein Können unter Beweis stellen konnte. Bei Lever Sunlight in Harburg musste die Steuerungstechnik überarbeitet werden, diese war veraltet, die Dokumentation fehlte. 8 Anlagen

sollten während der laufenden Produktion umgestellt werden, ein anderer Dienstleister, der sich bereits daran versucht hatte, abgelöst werden. Dietmar Engels leitete dafür das Team von bis zu 12 Mitarbeitern und nach ca. einem Jahr der Planung, Konstruktion, Umsetzung und Inbetriebnahme waren die Anlagen steuerungstechnisch auf dem neuesten Stand. Überhaupt war die Projektentwicklung damals noch eine ganz andere, erzählt er. Man war von A bis Z für alles verantwortlich, während heute Hand in Hand mit anderen Abteilungen und Spezialisten für einzelne Bereiche zusammen



Dietmar Engels

gearbeitet wird. Nicht lange dauerte es, bis Dietmar Engels vom Konstrukteur zum stellvertretenden Geschäftsbereichsleiter Automation und Softwareentwicklung befördert wurde.

In dieser Zeit begleitete er auch das erste Projekt, bei dem nicht mehr

von Hand konstruiert und gezeichnet wurde, sondern das erste Mal elektronisch mit dem CAD-System ePlan. Das war echte Pionierarbeit und absolutes Neuland.

Immer spannend blieb es allein schon auf Grund der Vielseitigkeit der Kunden und Projekte, von der Automatisierung von Hochregallagern bei Logistikdienstleistern über die Softwareprogrammierung, Prozessvisualisierung und Inbetriebnahmen in der Maschinen- und Anlagentechnik bei Maschinenbauern bis hin zur Erneuerung der

kompletten Steuerungstechnik eines Sperrwerks mit 800 digitalen Ein- und Ausgängen.

Fort- und Weiterbildung hatte bei Dietmar Engels auch immer einen hohen Stellenwert, entweder hat er Lehrgänge besucht, um selbst auf dem neuesten Stand der Technologie zu bleiben, oder aber er hat seine Mitarbeiter geschult und weitergebildet, von der Mess- und Regeltechnik bis hin zu VDI Vorschriften und Normen.

Heute besteht der Geschäftsbereich Automation und Softwareentwick-

lung aus 50 Mitarbeitern und Dietmar Engels unterstützt unsere Kunden bei all ihren Anforderungen, sei es nun in Form von Projekten oder durch die Bereitstellung von qualifizierten Konstrukteuren und E-Ingenieuren. Er kennt alle seine Mitarbeiter und deren Fähigkeiten, Know-how, Schwerpunkte und Erfahrung.

Auch in der Freizeit ist Dietmar Engels sehr vielseitig und hat Spaß am Rennradfahren, beim Kampfsport, aber ebenso beim Schach spielen oder Heimwerken.

Hydro Aluminium Rolled Products GmbH geht mit Franke + Pahl auf Nummer Sicher

Verbesserung der Arbeitssicherheit und Entscheidungsgrundlage für Investitionen

Norsk Hydro ASA mit Hauptsitz in Norwegen ist führender Anbieter von Aluminiumprodukten wie z.B. Gusslegierungen, Halbzeuge für Wärmetauscher, Walzprodukte von aseptischer Folie oder Band für Lithoplaten. Im Werk Hamburg, das seit 2002 zum Konzern gehört, wird seit 1972 Aluminium warm- und kaltgewalzt. Ein neuer großer Recyclingofen macht die Hydro Aluminium Rolled Products GmbH seit 2008 noch wirtschaftlicher und so werden jährlich von 640 Mitarbeitern rund 200.000 Tonnen Aluminiumband produziert, teils zu Blechen geschnitten, bestimmt für Industriekunden für die Produktion von Automobilen, Wärmetauschern, Maschinen und Konsumgütern. Das tolle an Aluminium ist, dass es sich ohne Qualitätsverlust immer wieder umschmelzen lässt.

Zur Verbesserung der Arbeitssicherheit und als Entscheidungsgrundlage für anstehende Investitionen wurde Franke + Pahl beauftragt, für vier Bereiche des Unternehmens die nicht handgeführten Arbeitsmit-

tel wie z.B. Tafelscheren, Profilstahlpressen oder Standbohrmaschinen dokumentarisch zu erfassen und auf ihr Gefährdungspotenzial zu beurteilen.

Stephan Worbs, Maschinenbau-Ingenieur bei Franke + Pahl, hat zunächst in Vor-Ort-Terminen die Maschinen und Dokumente gesichtet und aufgenommen. In Gesprächen mit den Mitarbeitern an ihren Arbeitsplätzen gewann Herr Worbs weitere Einsicht und wertvolle Hinweise und konnte in der Konstruktionsabteilung von Franke + Pahl die entsprechende Dokumentation erstellen. Dazu gehören die Aufstellungslayouts, Gefährdungsbeurteilungen, das Beschaffen noch verfügbarer Betriebsanleitungen oder auch Alternativvorschläge für Arbeitsmittel, die nicht mehr den Sicherheitsstandards entsprechen. Zusätzlich wurden auf Kundenwunsch für ausgewählte Maschinen Risikobeurteilungen erstellt, eine Anforderung, die eigentlich an Hersteller von Maschinen gestellt wird, aber so zusätzlich zur Sicherheit von Mensch und Maschine beiträgt.

Vor Ort unterstützt und begleitet wurde Herr Worbs von Herrn Meyer, dem Meister der Gruppe Instandhaltung bei Hydro Aluminium. In einem Zwischenschritt wurden Herrn Iske, Leiter der Instandhaltung, Teilergebnisse durch Herrn Worbs und Geschäftsbereichsleiter Konstruktions- und Ingenieurleistungen, Andreas Bohnsack, präsentiert und nach nur 4 Monaten wurden Hydro Aluminium alle Dokumente und Ergebnisse zusammen mit unseren Handlungsempfehlungen übergeben.

Ihr Ansprechpartner:

Andreas Bohnsack
Tel. 040/7 36 27-174
a.bohnsack@franke-pahl.de



Herr Worbs prüft die Dokumentation

Haftungsrisiken in der Arbeitssicherheit

Was müssen Inhaber, Geschäftsführer oder leitende Führungskräfte beachten

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit sind ein wichtiges Thema, denn hier geht es nicht nur um materielle Dinge, sondern um Menschen und deren Sicherheit am Arbeitsplatz.

tor. Er beleuchtete für unsere Kunden auf der rechtlichen Seite insbesondere Haftungsrisiken für Unternehmer, Geschäftsführer und Führungskräfte und gab wertvolle

Und natürlich fand beim anschließenden Get Together ein reger Austausch zwischen Kunden und Referenten statt.



Herr Bähr (links) und Herr Franke (rechts) mit dem Referenten Herrn Möllenkamp

Da das Thema auf sehr großes Interesse gestoßen ist, werden wir unsere Kundeninformationsveranstaltung am 26. April 2012 wiederholen, natürlich inklusive der bis dahin neuen rechtlichen Vorschriften und Regelungen. Merken Sie sich den Termin also gerne vor, Sie werden in Kürze die Einladung dazu von uns bekommen.

Sie können sich auch gerne direkt bei Herrn Bähr anmelden oder – sollten Sie auch dieses Mal wieder verhindert sein – gerne die beiden Vorträge bei ihm erfragen.

Was Inhaber, Geschäftsführer und leitende Führungskräfte dazu beachten sollten, um sich rechtssicher zu verhalten, darüber haben wir in unserer Kundeninformationsveranstaltung am 10. November 2011 im Hotel Böttcherhof informiert.

50 Geschäftspartner sind unserer Einladung gefolgt und hörten zwei Fachvorträge von Olaf Möllenkamp und Andreas Bähr.

Herr Möllenkamp ist seit 2001 Richter, seit 2003 am Arbeitsgericht in Lübeck. Außerdem ist er gerichtlicher und außergerichtlicher Media-

Tipps. Für ihn sind solche Veranstaltungen die beste Chance, sich mit Vertretern der Industrie und der freien Wirtschaft auszutauschen und so die realen Probleme und Herausforderungen kennen zu lernen.

Herr Bähr, Geschäftsbereichsleiter Arbeitssicherheits-Management bei Franke + Pahl, zeigte auf, wie bei der rechtssicheren und gerichtsfesten Dokumentation vorgegangen werden sollte und wie wir unsere Kunden zum Thema Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit beraten und unterstützen können.



Herr Bähr (links) im Gespräch mit Gästen

Ihr Ansprechpartner:

Andreas Bähr
Tel. 040/7 36 27-265
a.baehr@franke-pahl.de

Impressum:

- Herausgeber: Franke + Pahl, Hamburg
- Redaktionelle Mitarbeit: Sabine Lehmann
- Bildnachweise: K.-U. Rosseburg (S. 1), Chr. Geisler (S. 2, 6)
- Gestaltung: TSA&B Werbeagentur GmbH, HH
- Druck: Kauffeldt GmbH & Co. KG, Ahrensburg

Franke + Pahl
Mensch · Technik · Lösungen

Zentrale:

Moorfleeter Straße 15 · 22113 Hamburg
Tel. 0 40/7 36 27-0 · Fax 0 40/7 36 27-299

Niederlassung Bremen:

Töferbohmstraße 8 · 28195 Bremen
Tel. 04 21/17 88 88-0 · Fax 04 21/17 88 88-29
www.franke-pahl.de